

**KINDER-
UND
JUGEND-
REHA
IM NETZ**



Herausgegeben von der:

Deutsche Gesellschaft für Pädiatrische
Rehabilitation und Prävention

**Kampagne
zur Bekanntmachung
der Kinder- und Jugendreha
geht in Phase II**

www.kinder-und-jugendreha-im-netz.de

Kampagne „Kinder- & Jugendreha“



Ausgangslage

- Anteil an chronisch kranken sowie psychosomatisch kranken Kindern und Jugendlichen wächst
 - ambulante Maßnahmen reichen oft nicht aus, Reha-Maßnahmen sollten als Baustein in der Gesamtversorgung unserer Kinder und Jugendlichen genutzt werden
 - gerade Kinder und Jugendliche mit z.B. Asthma, starkem Übergewicht, ADHS, Schulproblemen profitieren von einer stationären Maßnahme, losgelöst von ihrem Umfeld, im Kreise „Gleichgesinnter“
- dennoch geht die Zahl der Reha-Anträge seit Jahren zurück

Kampagne „Kinder- & Jugendreha“ – Phase I

KINDER- UND JUGEND- REHA IM NETZ

Herausgegeben von der:
Deutsche Gesellschaft für Pädiatrische
Rehabilitation und Prävention

Was tun wir bisher dagegen? – Aktueller Stand

- Informations-Website www.kinder-und-jugendreha-im-netz.de (seit 10/14) mit 2.000 Besuchern pro Monat, Tendenz deutlich steigend
- die meisten Besucher kommen von google.de und www.kinderaerzte-im-netz.de (BVKJ-Elternportal, hier sind die 33 teilnehmenden KJR-Kliniken vernetzt)
- durchschnittliche Verweildauer von ca. 6 min, geringe Absprungrate
- bei google mit Suchbegriff „Jugendreha“ auf Platz 1, mit „Kinderreha“ auf Seite 1



The screenshot shows the homepage of the website 'KINDER-UND JUGEND-REHA IM NETZ'. At the top right is a search bar with the placeholder text 'Suchbegriff'. Below it is the website title and logo, followed by the text 'Herausgegeben von der: Deutsche Gesellschaft für Pädiatrische Rehabilitation und Prävention'. On the left side, there is a vertical navigation menu with the following items: 'Startseite', 'Reha für Kinder & Jugendliche', 'Reha-Leistungen', 'Reha-Kliniken für Kinder & Jugendliche', 'Reha-Antrag stellen', 'Fragen & Antworten', 'Aktuelles & Archiv', 'Termine', and 'DGMP - Wir über uns'. The main content area features a header image of three children looking at a book. Below the image is the title 'Willkommen auf dem Informationsportal zur Kinder- und Jugend-Reha' and a paragraph of text: 'Eine medizinische Rehabilitation für Kinder und Jugendliche kann gezielt helfen, chronische Krankheiten zu lindern, Spätfolgen zu verhindern und die Leistungsfähigkeit für Schule und Ausbildung zu verbessern. Damit wird die Lebensqualität der jungen Patienten nachhaltig gesteigert.' To the right of this text is a map of Germany with several red location pins. Below the map is a small text block: 'Die bundesweiten Kinder- und Jugend-Rehabilitations sind in ihrer medizinischen Ausstattung und mit einem fachübergreifenden Team speziell auf Beschwerden im Kindes- und Jugendalter sowie junger Erwachsener ausgerichtet. Reha-Maßnahmen können für viele junge Patienten, z.B. bei Asthma, chronischer Bronchitis, starkem Übergewicht, psychischen Auffälligkeiten wie ADHS und schweren Schulproblemen beantragt werden. Erster Ansprechpartner für die Verordnung einer Reha ist der Kinder- und Jugendarzt, der Kinder- und Jugendpsychiater bzw. der Hausarzt.' At the bottom right, there is a section titled 'Aktuelles' with two entries: '07.01.2015 Positionspapier: Kinder- und Jugendrehabilitation stärken und weiterentwickeln' and '08.12.2014 Kinder mit ADHS profitieren von einem Reha-Aufenthalt'. The footer contains the text '2015 © by Kinder- und Jugend-Reha im Netz | Impressum | Datenschutz | Sitemap | Kontakt'.



Was tun wir bisher dagegen? – Aktueller Stand

- regelmäßige Pressemeldungen, aktuell zum Thema „Reha sagt Übergewicht bei Jugendlichen den Kampf an“ mit Dr. Stefan Berghem/Usedom
- Vernetzung bei www.kinderaerzte-im-netz.de, www.kinderpsychiater-im-netz.org & Dt. Hausärzteverband
- Reha-Ordner für Infos und Fragen im BVKJ-Intranet „PädInform“, BVKJ hat eigenen Reha-Beauftragten
- gemeinsame Stellungnahme der DGPRP und des BVKJ an die KV Bayern und das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege zum Bedarf & Ausbau der Kinder- & Jugend-Reha im Dezember 2014

Kampagne „Kinder- & Jugendreha“



Mögliche Probleme/Kritik

- zu geringe Transparenz für Ärzte & Familien/Patienten über den Ablauf einer Kinder- und Jugendreha
- viele User-Anfragen bei www.kinder-und-jugendreha-im-netz.de bezüglich Klinik-Empfehlung und zu Schwerpunkten der einzelnen Kliniken
- Ärzte beklagen zu viele Ablehnungen – vor allem mit dem „kontraproduktiven“ Ablehnungsgrund: "Es sind noch keine Gesundheitsschäden eingetreten, die zu einer späteren Einschränkung der Erwerbstätigkeit führen“
- Bürokratie bei der Antragsstellung erschweren die Verordnung
- Ärzte, die Kinder betreuen, bekommen Reha-Indikation, Aufklärungsgespräch, Antragsabwicklung und Nachsorge zur Reha nicht honoriert, nur ärztlicher Befundbericht

Kampagne zur „Kinder- & Jugendreha“ – Phase II



Zielsetzung für die Phase II der Kampagne

- breitere Bekanntmachung der Indikationen und Chancen einer Kinder- oder Jugend-Rehabilitation (KJR) bei Eltern und Ärzten – mit Einblick in den Reha-Alltag & Fall-Beispielen
- direkte Ansprache von Institutionen, die mit chronisch oder psychosomatisch kranken Kindern zu tun haben
- stärkere Sensibilisierung der Öffentlichkeit, speziell auch von Familien aus sozial schwächeren Kreisen
- Schnittstellen in der Reha-Kommunikation schaffen
- Berufspolitische Ziele:
 - > Reha fester Baustein in der med. Gesamtversorgung der Kinder & Jugendlichen
 - > Honorierung der „Reha-Begleitung“ bei niedergelassenen Ärzten

Kampagne „Kinder- & Jugendreha“ – Phase II



Ideen Phase II: Kommunikation Eltern

- Reha-Erfahrungsberichte – neue Rubrik bei www.kinder-und-jugendreha-im-netz.de (KJReIN) und „Reha-Erfolgsstory“ in der Presse
- Herausstellung der Reha-Indikationen bei www.kinder-und-jugendreha-im-netz.de, Erstellung indikationsbezogener Informationsblätter zum Download/Druck bei KJReIN,
- Einrichtung eines Newsletter-Service bei KJReIN
- stärkere Vernetzung der Website in Form externer Verlinkungen (z.B. Patientenorganisationen, DAAB, AG Adipositas, ADHS-Netzwerk)
- Info-Flyer mit den wichtigsten Reha-Fakten in einfacher Sprache zum Download/Druck bei KJReIN

Kampagne „Kinder- & Jugendreha“ – Phase II



Ideen Phase II: Kommunikation Verordner

- Umfrage bei Ärzten, warum sie kaum Reha-Maßnahmen unterstützen
- Verteilung der indikationsbezogenen Informationsblätter in den Praxen
- Info-Poster für Arztpraxen, Sozialmedizinische Zentren & ÖGD
- Regelmäßige Veröffentlichungen im BVKJ-Verbandsorgan „Kinder- & Jugendarzt“ und weiteren Verbandsorganen (z.B. „Der Hausarzt“)

Kampagne „Kinder- & Jugendreha“ – Phase II



Ideen Phase II: Kommunikation Institutionen

- Kontakt & Info-Mailing an Jugendämter, Erziehungs-Beratungsstellen, Schulpsychologische/Psychologische Beratungsstellen, Schulsozialarbeiter, Kultusministerien/Schulen, Kitas
- Vernetzung der Websites
- Verteilung der indikationsbezogenen Informationsblätter, Info-Flyer & Info-Poster in den KJ-Institutionen

**KINDER-
UND
JUGEND-
REHA
IM NETZ**



Herausgegeben von der:

Deutsche Gesellschaft für Pädiatrische
Rehabilitation und Prävention

**Danke
für
Ihre Aufmerksamkeit**

www.kinder-und-jugendreha-im-netz.de